

zur 46. Sitzung des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide am Mittwoch, 23.08.2023
im großen Saal, Stadtteiltreff Sahlkamp, Elmstraße 15, 30657 Hannover

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Anwesende Mitglieder
(verhindert waren)

I. Mitglieder mit Migrationshintergrund:

Herr Jan Albrant
Herr Alexander Belinson
Frau Kader Bilmis
Herr Joshua Osei Buchheim
Frau Ana Carolina Ahaus
Herr Ali Faridi
Herr Adrian Marius Grandt
Frau Lidia Litz
Herr Heval Yilmaz

II. Multiplikatoren und Mitglieder des Stadtbezirksrates

Herr Wolfgang Butz (FDP)
Frau Mandy Dillbaum-Papenberg
Herr Uwe Grunenberg
Frau Kristin Heitmann (SPD)
Frau Beate Herkendell (Bündnis 90/Die Grünen)
Herr Wilm Janssen
Herr Martin Mader (CDU)
Herr Florian Walther

III. Aus der Verwaltung

Herr Krebs (OE 18.62.03 SBM)
Frau Wille (OE 18.62.02 BRB)

1. Eröffnung / Begrüßung

Die Vorsitzende Frau Herkendell begrüßte alle Anwesenden.

1.1. Die Vorsitzende verpflichtete die Mitglieder Grunenberg, Butz, Albrant und Faridi.

2. Anträge

2.1. bereits bewilligte Anträge

2.1.1. Int 10/23 Johanniter Unfall-Hilfe – Projektwoche Stadtteilbauernhof

Durch die Mithilfe bei der Pflege und Versorgung der Tiere lernen die Kinder Verantwortung für sich selbst und für Andere zu übernehmen. Die vielfältigen Tätigkeiten ermöglichen jedem Kind neue Dinge auszuprobieren, neues zu lernen und sich mit eigenen Stärken und Ressourcen einzubringen. Im Miteinander der verschiedenen Kulturen werden sprachliche und handwerklich-kreative Fähigkeiten vermittelt. Viele Kinder werden zum ersten Mal in ihrem Leben die Nähe zu Tieren erleben und erste Erfahrungen im Umgang und Versorgung sammeln. Die körperlichen Aktivitäten stärken die motorischen Fähigkeiten der Kinder.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat auf Grund der Eilbedürftigkeit im Umlaufverfahren empfohlen, das Projekt mit 730,-€ zu fördern.

2.2. neue Anträge

2.2.1. Int 08/23 Johanniter Unfall-Hilfe – Bearbeitung Hochbeet

Ziel ist ein das gemeinsame Lernen von Anbaumöglichkeiten von Obst und Gemüse. Den Bewohnenden wird Verantwortung übertragen, sie können ihr vorhandenes Wissen einbringen und entscheiden wie das Beet gestaltet werden soll. Während Projekttag haben die Bewohnenden Zeit sich besser kennenzulernen, sich auszutauschen und Verständnis füreinander zu entwickeln. Die Zielgruppe sind Bewohnende des Wohnheim Sahlkamp welche sich für den Anbau von Obst und Gemüse interessieren.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 einstimmig empfohlen, das Projekt mit 200,-€ zu fördern.

2.2.2. Int 09/23 AWO Kita Dunantstraße, Tierprojekt

Ziel des Projekts ist zum einen das Thema Sprache, Integration, Teilhabe und zum anderen die Förderung der sozial-emotionalen Entwicklung. Besonders die niedrigschwellige Interaktion und Kommunikation mit den Tieren aber auch die Begleitung und inhaltliche Vertiefung in den darauffolgenden Dialogrunden können zur Sprachentwicklung aber auch zum gemeinsamen Lernen beitragen. Das Tierprojekt findet zweimal im Monat in den Räumen der Kita statt. Die Kinder lernen eine Menge über die Tiere, ihre Geschichten, ihrer Herkunft und Lebenswelt.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 einstimmig empfohlen, das Projekt mit 2.000,-€ zu fördern.

2.2.3. Int 11/23 Kulturtreff Vahrenheide – Tanzworkshop für Frauen

Die Idee, ein solches Angebot in Vahrenheide zu machen entstand bei der Tanzveranstaltung zum internationalen Frauentag im März 23. Der Tanzworkshop soll mit körperkonzentrierten Übungen und Body-Positiv-Methoden arbeiten. Der eigene Ausdruck im Tanz soll gefunden werden. Die Freude am Frau sein und am Miteinander stehen im Mittelpunkt. Die Kurse finden in einfacher Sprache statt. Der Stil Raqs Sharqi fördert das Körperbewusstsein, Selbstaussdruck und Selbstvertrauen. Durch das gemeinsame Tanzen und den anschließenden Austausch bei Tee und Gesprächen können sich die Frauen kennenlernen und Bekanntschaften vertiefen

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 einstimmig empfohlen, das Projekt mit 230,-€ zu fördern.

2.2.4. Int 12/23 Landsmannschaft der Deutschen aus Russland – Theaterprojekt Zurückgezogen

2.2.5. Int 13/23 Johanniter Unfall-Hilfe – Schwimmprojekt Herbstferien

Die Nachfrage nach Plätzen beim Schwimmkurs bei den bei uns im Wohnheim lebenden Kindern ist sehr groß, sodass wir gerne auf die Wünsche und Bedürfnisse eingehen möchten. Die Kurse fanden bereits für andere Kinder statt und die es konnten ganz viele Fortschritte erzielt und gesteigertes Selbstvertrauen wahrgenommen werden. Das Team sieht hier für die Kinder durch die Anbindung in den Stadtteil und Teilnahme an dem Schwimmkurs die tolle Chance sich selbst wahrzunehmen, neue individuelle Stärken und Kompetenzen aufzubauen, Kreativität zu entwickeln und einen neuen Sozialraum kennen zu lernen.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 ein-stimmig empfohlen, das Projekt mit 238,--€ zu fördern.

- 2.2.6. Int 14/23** Johanniter Unfall-Hilfe – Ausflug Trampolinhalle Superfly
Der Antrag erfolgt auf den ausdrücklichen Wunsch der Kinder einen Ausflug in das Superfly zu unternehmen. Für die Kinder aus unserem Wohnheim bleibt das Superfly ein Sozialraum ohne Zugang, aufgrund des Eintrittspreises. Viele haben von Klassenkameradinnen gehört, wie toll es dort sein soll und haben bei unseren Abfragen, was die Kinder und Jugendliche gerne in den Ferien machen wollen, die Trampolinhalle Superfly benannt. Das Sammeln von ganz neuen Eindrücken, der Nervenkitzel, das Überwinden von inneren gesetzte Grenzen, der Ausbau von motorischen Fähigkeiten und das sportliche Auspowern stehen hier zentral. Begleitet wird der Ausflug von den Sozialpädagoginnen.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 ein-stimmig empfohlen, das Projekt mit 300,--€ zu fördern.

- 2.2.7. Int 15/23** Johanniter Unfall-Hilfe – Gewaltprävention und Aufklärung über Gewalt mit Männern
Das Ethno-Medizinische Zentrum e.V. bildet im Rahmen der "Mimi-Gewaltprävention" seit 2016 Mediator*innen aus, die muttersprachlich Informationsveranstaltungen zum Thema Gewalt und Gewaltprävention durchführen. Inhaltlich wird es zunächst einen muttersprachlichen Input auf Dari und auf Arabisch zum Thema Gewalt geben.
Anschließend gibt es Raum für einen Dialog mit den Mediator*innen, in dem Fragen gestellt werden können oder Unklarheiten und Unsicherheiten besprochen werden

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 23.08.23 ein-stimmig empfohlen, das Projekt mit 250,--€ zu fördern.

3. Berichte

3.1. Informationen zum aktuellen Stand WIR 2.0

Herr Krebs informierte darüber, dass die entsprechende Drucksache allen Bezirksräten vorgelegt werden solle. In der Drucksache werde dann auch stehen, dass u.a. die Sitzungstermine der Integrationsbeiräte in Zukunft im städtischen Sitzungsmanagement veröffentlicht werden sollen.

Die nicht dem BR angehörenden Mitglieder der IB sollen in Zukunft ein Sitzungsgeld erhalten.

Außerdem sollen die Mittel der IB dahingehend angepasst werden, dass nicht nur die Bevölkerungszahl des jeweiligen Stadtbezirkes zugrunde gelegt werde, sondern auch der Zahl der Bewohner*innen mit Migrationshintergrund.

4. Sonstiges

4.1. Termine

Als Termin für die nächste Sitzung wurde der 22.11.2023 festgelegt.

4.2. Vergaberichtlinien

Der IB 03 sprach sich mehrheitlich dafür aus, möglichst auf Umlaufbeschlüsse zu verzichten.

Außerdem soll aufgenommen werden, dass auch mehrere Anträge in einem Jahr gestellt werden können, wenn der Gesamtbetrag aller Anträge die Höchstsumme nach dem LIP (3.000,-€) nicht übersteigt.
Herr Krebs wird zur nächsten Sitzung einen entsprechend überarbeiteten Entwurf der Vergaberichtlinien vorlegen.

Wille (18.62.03 BRB)
Krebs (18.62.03 SBM)